



## PRESSEMITTEILUNG

### **ALBERT WATSON PRODUZIERT DEN PIRELLI KALENDER 2019**

Pirelli beauftragte den schottischen Fotografen Albert Watson mit der Produktion des Pirelli Kalenders 2019. Das Foto-Shooting fand im April zwischen Miami und New York statt. Albert Watsons Fotografien ziehen die Leser der *Vogue* seit Mitte der 1970er Jahre in ihren Bann. Und mehr als 40 grandiose Aufnahmen auf Titelseiten des Magazins *Rolling Stone* gehen auf sein Konto.

Albert Watson gelangen einige der weltweit bekanntesten Fotografien, darunter das Porträt von Steve Jobs, das auf dem Cover seiner Biographie erschien, das Foto von Alfred Hitchcock mit einer gerupften Gans sowie das Porträt der nackten Kate Moss, das an ihrem 19. Geburtstag entstand. Fotografien und Drucke von Albert Watson werden weltweit in Galerien und Museen ausgestellt.

#### **Kurzbiografie von Albert Watson**

Albert Watson begann seine Karriere im Jahre 1970. In den Folgejahren entwickelte er sich zu einem der erfolgreichsten und produktivsten Fotografen der Welt. Mit seinem Mix aus Kunst-, Mode- und Werbefotografie gelangen ihm einige der spektakulärsten Aufnahmen aller Zeiten. Neben Porträtfotos von Alfred Hitchcock, Steve Jobs und Kate Moss gehören Landschaftsaufnahmen von Las Vegas sowie Stillleben von Artefakten des Königs Tutanchamun. Die Vielfalt von Albert Watson ist ebenso einmalig wie sein Werk. Seine eindrucksvollen Fotografien und atemberaubenden handgefertigten Drucke werden weltweit in Galerien und Museen ausgestellt. Die Bibel der Fotoindustrie, die *Photo District News*, zählt Albert Watson zu den 20 einflussreichsten Fotografen aller Zeiten.

Albert Watson hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter einen Lucie Award, einen Grammy Award, drei Andys, einen Der Steiger Preis, einen Hasselblad Masters Award und die Centenary Medal, mit der die Royal Photographic Society sein Lebenswerk ehrte. Königin Elisabeth II. verlieh dem Schotten im Juni 2015 den Orden des British Empire (OBE) für seinen langjährigen Beitrag zur Fotokunst.

Im Laufe der Jahre erschienen seine Fotografien weltweit auf mehr als 100 Covern der *Vogue* sowie in unzähligen anderen Publikationen, vom *Rolling Stone* über *Time* bis zu *Harper's Bazaar*. Bei zahlreichen Fotos handelt es sich um legendäre Modeaufnahmen oder Porträts von Rockstars, Rappern, Schauspielern und anderen Prominenten. Zudem lieferte Albert Watson die Aufnahmen für Hunderte Werbekam-



pagnen großer Unternehmen wie Blumarine, Prada, The Gap, Levi's, Revlon und Chanel. Er zeichnet für Dutzende Hollywood-Filmplakate wie *Kill Bill* und *Memoirs of a Geisha* verantwortlich und führte bei über 100 Fernsehspots Regie.

Zudem verbrachte Albert Watson viel Zeit damit, an Kunstprojekten für Museums- und Galerieausstellungen zu arbeiten, die seine bekannten Porträts und Modefotografien zusammen mit eindrucksvollen Reiseaufnahmen zeigen, darunter einen Schlangenbeschwörer in Marokko, einer Domina in Las Vegas und dramatische Bergmassive auf der Isle of Skye in Schottland.

Fünf Bücher hat Albert Watson veröffentlicht: *Cyclops* (1994, Bullfinch); *Maroc* (Rizzoli, 1998); *Albert Watson* (Phaidon, 2007); *Strip Search* (PQ Blackwell/Chronicle 2010); und *UFO: Unified Fashion Objectives* (PQ Blackwell/Abrams 2010.) Sein jüngstes Buch *Kaos* wurde im Herbst 2017 bei Taschen veröffentlicht. Darüber hinaus wurden in Verbindung mit Museums- und Galerieausstellungen zahlreiche Kataloge mit seinen Fotografien veröffentlicht.

Seit 2004 wurden seine Werke in Einzelausstellungen im Museum of Modern Art in Mailand, Italien, im KunstHausWien, im City Art Centre in Edinburgh, im FotoMuseum in Antwerpen, Belgien, im NRW Forum in Düsseldorf, in der Forma Galleria in Mailand, in der Fotografiska in Stockholm und im Multimedia Art Museum in Moskau gezeigt. Eine große Retrospektive mit neuen Aufnahmen, die Albert Watson in Benin, Afrika, machte, wurde 2013 in den Deichtorhallen in Hamburg präsentiert.

Darüber hinaus waren seine Fotografien auch in zahlreichen Gruppenausstellungen zu sehen, unter anderem in der National Portrait Gallery in London, dem Metropolitan Museum of Art in New York, dem Pusckin Museum of Fine Arts in Moskau, dem Lianzhou Museum of Photography in China, dem International Center of Photography in New York, dem Brooklyn Museum und den Deichtorhallen. Seine Fotografien befinden sich unter anderem in den ständigen Sammlungen der National Portrait Gallery, des Metropolitan Museum of Art, des Smithsonian, des Scottish Parliament, der Deichtorhallen, des Multimedia Art Museum und des Museum Folkwang in Essen.

Die Bildsprache von Albert Watson folgt ihren eigenen, unverwechselbaren Regeln und Qualitätskriterien. Mit ihrer Brillanz, Dringlichkeit und auch Erhabenheit heben sich seine Fotografien deutlich von den für die heutige Zeit typischen Stilen ab. Seine Art, Motive - insbesondere Fetischobjekte und Porträts - zu beleuchten, schafft eine fast meditative Atmosphäre in den Fotografien.



Ohne Zweifel ist Albert Watson ein Künstler, der mit seinem einzigartigen fotografischen Blick unsere Wahrnehmung bereichert. Obwohl das Themenspektrum seiner Aufnahmen eine enorme Vielseitigkeit widerspiegelt, bleibt jedes Bild aufgrund seiner schieren Kraft und technische Virtuosität als eine Albert Watson-Fotografie erkennbar – gleich, ob es sich eine Aufnahme eines Waldes in Schottland, eines Yohji Yamamoto-Kleides an einem Supermodel, eine Nahaufnahme des Raumanzugs des Astronauten Alan Shepard oder das ikonische Schwarz-Weiß-Porträt von Steve Jobs handelt. Sein Streben nach Perfektion machte Albert Watson zu einem der gefragtesten Fotografen der Welt.

## **ALBERT WATSON IN STICHPUNKTEN**

1942

- Geburt in Edinburgh, Schottland.

1960er Jahre

- Studium Grafikdesign Duncan Jordanstone College of Art and Design, Dundee, Schottland. Studium Film und Fernsehen am Royal College of Art, London.

1970

- Eröffnung seines ersten Studios in Los Angeles.

1974

- Eröffnung des Studios in New York.

1976

- Erste Arbeit für Vogue; Umzug nach New York.

## **Einzelausstellungen**

2018

- Albert Watson: "Fashion Portraits and Landscapes," Museum di Palazzo dei Pio, Carpi, Italy

2017

- Albert Watson: "Two Faces of Janus," Lianzhou Museum of Photography, China
- "KAOS," by Albert Watson, Taschen Gallery, Los Angeles
- "Albert Watson, Best of," Fotografiska, Stockholm, Sweden
- Albert Watson "Greatest Hits," Palm Beach Photographic Center, Palm Beach, Florida. Exhibition for FOTOFusion in conjunction with Lifetime Achievement Award from the center.

2016

- Albert Watson: "KAOS," St. Moritz Art Masters, St. Moritz, Switzerland

2015

- Albert Watson: "ROIDS!" Christophe Guye Gallery, Zurich



- Albert Watson: Multimedia Art Museum, Moscow, Russia
  - Albert Watson: "Silver Linings," Izzy Gallery, Toronto
- 2014
- Albert Watson: "Silver Linings," Young Gallery, Brussels
  - Albert Watson "Classics," Qvale Gallery, Oslo, Norway
- 2012-13
- Albert Watson "Visions," Deichtorhallen, Hamburg, Germany
- 2012
- Albert Watson, "Maroc," Flo Peters Gallery, Hamburg
  - Albert Watson: Vintage Photographs, Hasted Kraeutler, New York
  - Albert Watson: Archive, Izzy Gallery, Toronto
- 2011
- Albert Watson: Exposed, Acte2 Galerie, Paris
  - Albert Watson - I Observe, Kahmann Gallery, Amsterdam
  - Albert Watson, Fotografiska, Stockholm
- 2010
- Vintage Watson, Hamiltons, London
  - Albert Watson, Flo Peters Gallery, Hamburg
  - UFO: Unified Fashion Objectives Young Gallery, Bruxelles
  - UFO: Unified Fashion Objectives, Hartmann Gallery, Barcelona
- 2009
- Best of Albert Watson, NRW-Forum Kultur und Wirtschaft, Düsseldorf
  - Albert Watson, Forma Galleria, Milan
  - Albert Watson, Brucie Collections Gallery, Kiev
- 2008
- Albert Watson, Camera Work, Berlin
  - Miss Beehayving, Hamiltons, London
- 2007
- Frozen, Museum voor Fotografie, Antwerp
  - Frozen, City Art Centre of Edinburgh
- 2005
- Frozen, KunstHausWien, Vienna
- 2004
- Frozen, Rotonda di via Besana, Milan



## **Auswahl Gruppenausstellungen**

2018

- Artist Complex: Photographic Portraits from Frida Kahlo to Pablo Picasso, Berlin Museum of Photography

2016

- Who Shot Sports, Brooklyn Museum, Brooklyn, NY
- Vogue 100: A Century of Style, National Portrait Gallery, London

2014

- Coming into Fashion, Palais Galliera, Paris

2013

- High Art: A Decade of Collecting, the Smithsonian, Washington, D.C. Beauty in the 21st Century, Multimedia Art Museum, Moscow

2012

- Timeless Beauty, 100 Years of Fashion Photography, C/O Berlin

2011

- Traumänner, Haus der Photographie/ Deichtorhallen Hamburg
- Beauty CULTure, Annenberg Space for Photography, Los Angeles

2010

- Collezione 2010 La scena e il sogno delle fotografie - Forma - Centro

2009

- Who Shot Rock, Brooklyn Museum
- Internazionale di Fotografia, Milan
- The Model as Muse, The Metropolitan Museum of Art, New York

2008

- Traumfrauen, Haus der Photographie/ Deichtorhallen Hamburg
- Blind Date, National Portrait Gallery, London; International Center of Photography, New York; Pushkin Museum of Fine Arts, Moscow

## **Publikationen**

2017

- Kaos, Taschen

2010

- Strip Search, PQ Blackwell/Chronicle
- UFO: Unified Fashion Objectives, PQ Blackwell/Abrams

2007

- Albert Watson, Phaidon

2005

- The Vienna Album, Schirmer/Mosel



1998

- Maroc, Rizzoli

1996

- Mad Dog, Schirmer/Mosel

1994

- Cyclops, Bulfinch Press

## **Auszeichnungen**

2017

- Lifetime Achievement Award, Palm Beach Photographic Center.

2016

- Cartier Lifetime Achievement Award, St. Moritz Art Masters

2015

- Order of the British Empire (OBE), Queen Elizabeth II

2012

- Platinum Award, 100 Best in Photography, Graphis

2010

- Centenary Medal, Lifetime Achievement Award, Royal Photographic Society

2008

- Hasselblad Masters Award

2006

- Lucie Award, Outstanding Achievement in Advertising Photography
- Scottish Fashion Awards Hall of Fame

2004

- Named One of the 20 Most Influential Photographers of All Time, Photo District News

1989

- ANDY Award, Best Editorial Photography

1983

- ANDY Award, Best Advertising Photography

1980

- ANDY Award, Best Editorial Photography

1975

- Grammy Award for best album cover art, Mason Proffit, "Come and Gone"